Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement des Innern EDI

Bundesamt für Statistik BFS
Gesundheit und Soziales

März 2026

Sozialhilfestatistik (SHS)

Anwendungshandbuch Qualitätsmonitoring

Herausgeber: Bundesamt für Statistik (BFS)
Sektion Sozialhilfe
Auskunft: info.social@bfs.admin.ch
Themenbereich: 13 Soziale Sicherheit
Originaltext: Deutsch

Änderungsverzeichnis

Version	Datum	Änderung
1.0	13.08.2024	Definitive Version
2.0	03.10.2025	Einloggen und Navigieren auf dem Webportal: Ergänzung von AGOV
3.0	20.08.2026	Anpassung der Grafiken der Einnahmen und Ausgaben

BFS-D-E8D63401/37

Inhalt

1 Einloggen und Navigieren auf dem Webportal 3
2 Dashboard 7
3 Details zu den einzelnen gelieferten Variablen 8
4 AHV-Versichertennummer und zuständige politische Gemeinde 9
5 Hauptgrund für Beendigung 9
6 Überblick zur Anzahl Dossiers und Personen mit Leistungsbezug sowie neuer und abgeschlossener Dossiers 10
7 Details zum Leistungsbezug 10
8 Einnahmen und Ausgaben 11
9 Ausserfamiliär untergebrachte Kinder und Jugendliche 12
10 Struktur der Unterstützungseinheit 12
11 Anzahl Buchungen 13
12 Zuordnung der Buchungscodes 13
13 Daten exportieren 13
14 Beheben der häufigsten Fehlermeldungen 15
15 Support 15

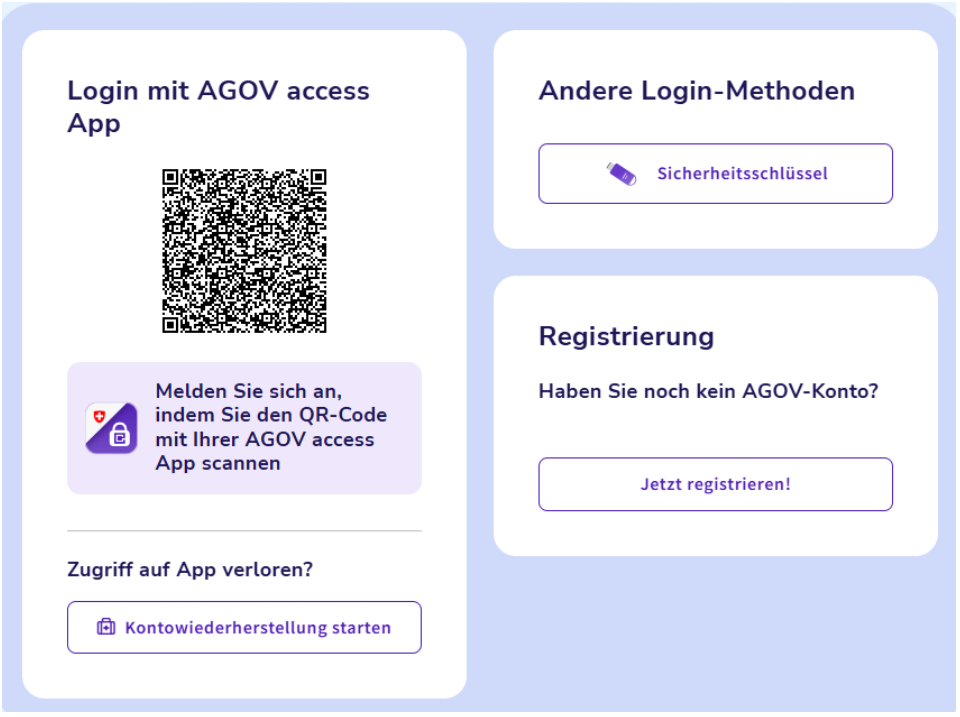
1 Einloggen und Navigieren auf dem Webportal

Das Webportal ist über folgende URL erreichbar: https://pbi.bfs.admin.ch/Reports/browse.

Zunächst müssen Sie sich auf dem Webportal einloggen. Hierzu wählen Sie bitte das AGOV aus:

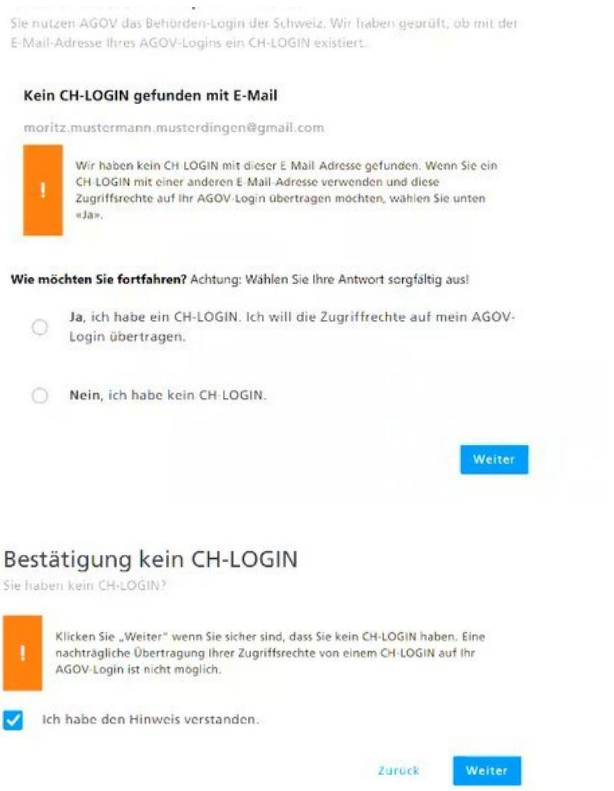


Im nächsten Schritt wählen Sie Ihre Login-Methode, mit welcher Sie das AGOV-Login erstellt hatten: die AGOV access App oder den Sicherheitsschlüssel. Falls Sie die AGOV access App haben, scannen Sie den QR-Code damit:

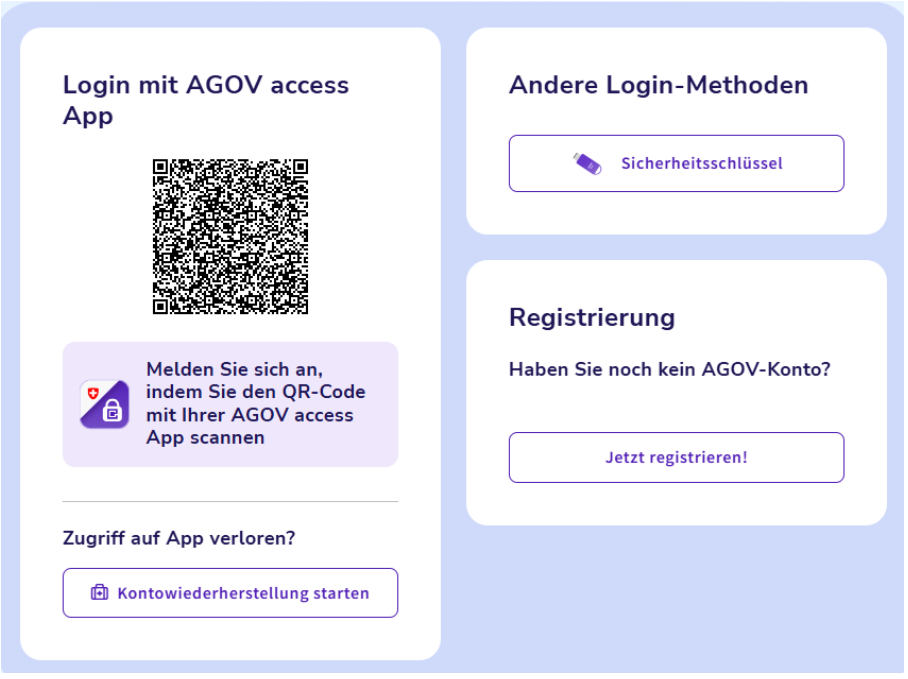


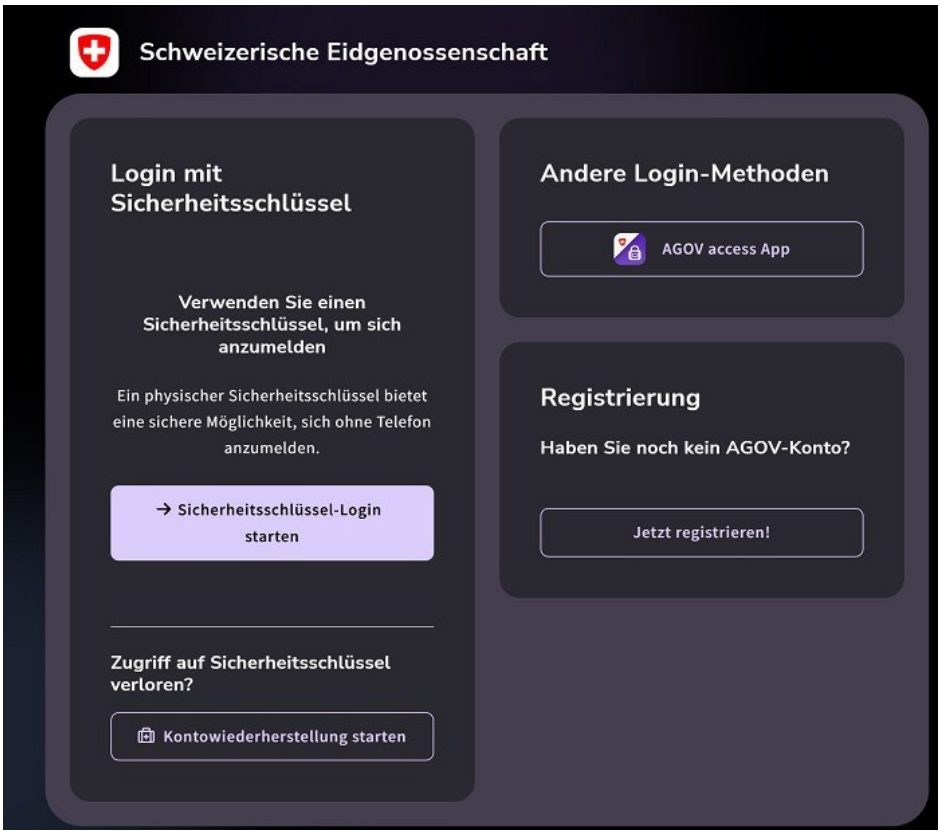
In der App müssen Sie dann das Konto auswählen, welches für das Qualitätsmonitoring erstellt und benutzt wird. Danach werden Sie in der App nach dem Pin gefragt, welchen Sie für die App bei deren Installation hinterlegt haben. Geben Sie diesen Pin in der App ein.

Danach erscheint die Frage, ob Sie ein CH-Login haben oder nicht. Wählen Sie die auf Sie zutreffende Option und klicken Sie dann auf „Weiter“.

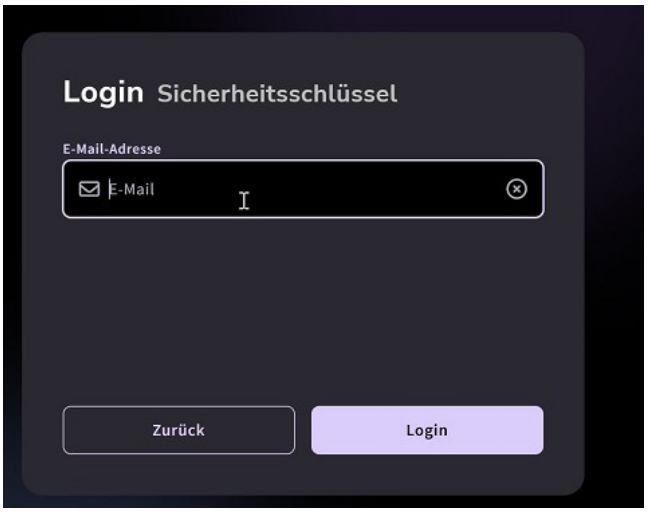


Falls Sie sich nicht mit der AGOV access App sondern mit dem Sicherheitsschlüssel registriert hatten, wählen Sie hier die Option „Sicherheitsschlüssel“ und folgen Sie den Schritten.

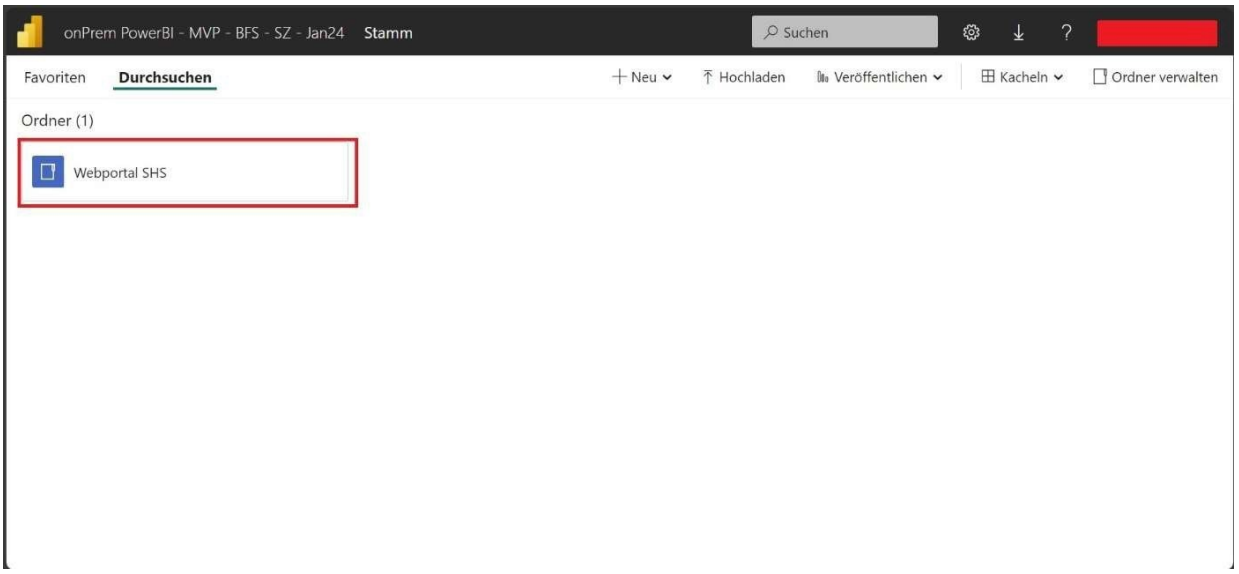




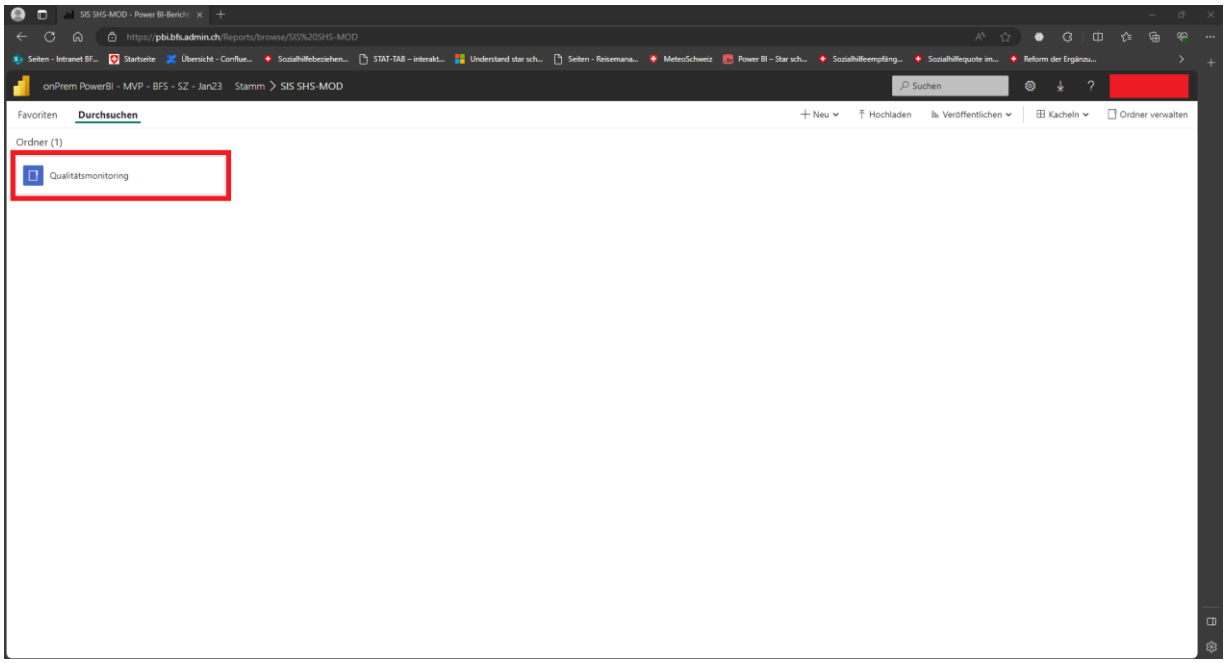
Geben Sie dann die E-Mail-Adresse ein, mit welcher Sie sich registriert hatten, und folgen Sie danach den Schritten.



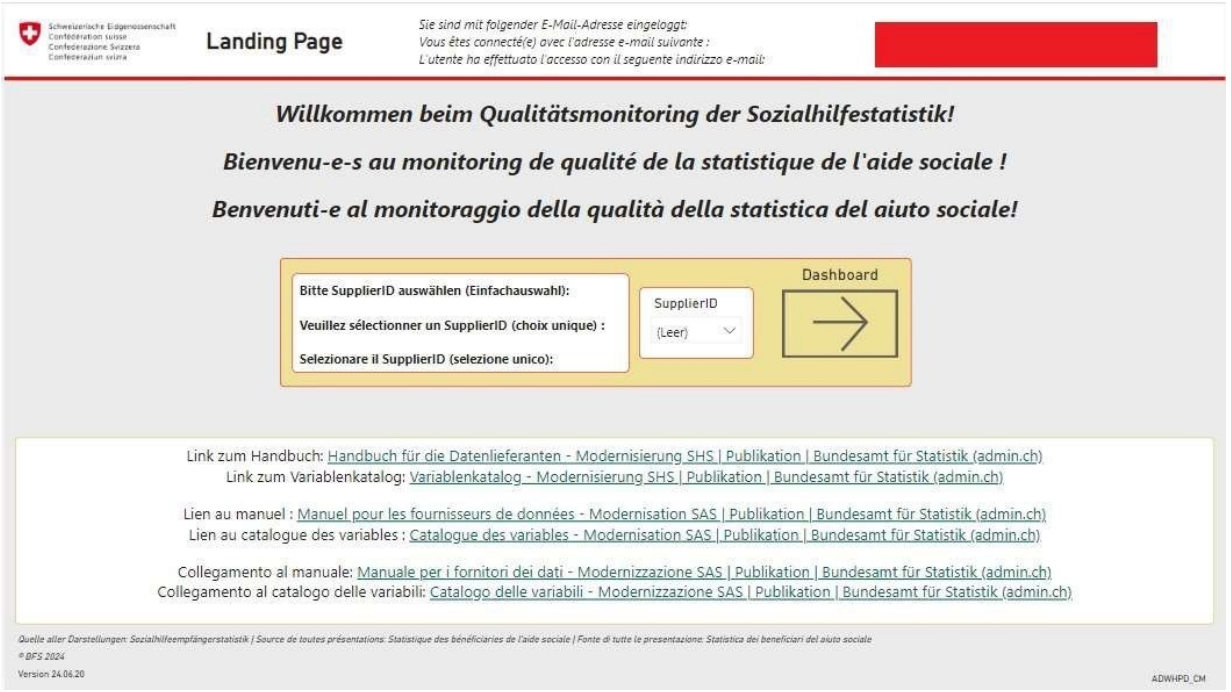
Nach dem Login via AGOV Access App oder Sicherheitsschlüssel befinden Sie sich auf dem Power BI Server des BFS. Rechts oben im unkenntlich gemachten Bereich sehen Sie Ihre Mail-Adresse. Klicken Sie nun auf den Ordner Webportal SHS:



Dort finden Sie den Ordner Qualitätsmonitoring, auf welchen Sie ebenfalls klicken:



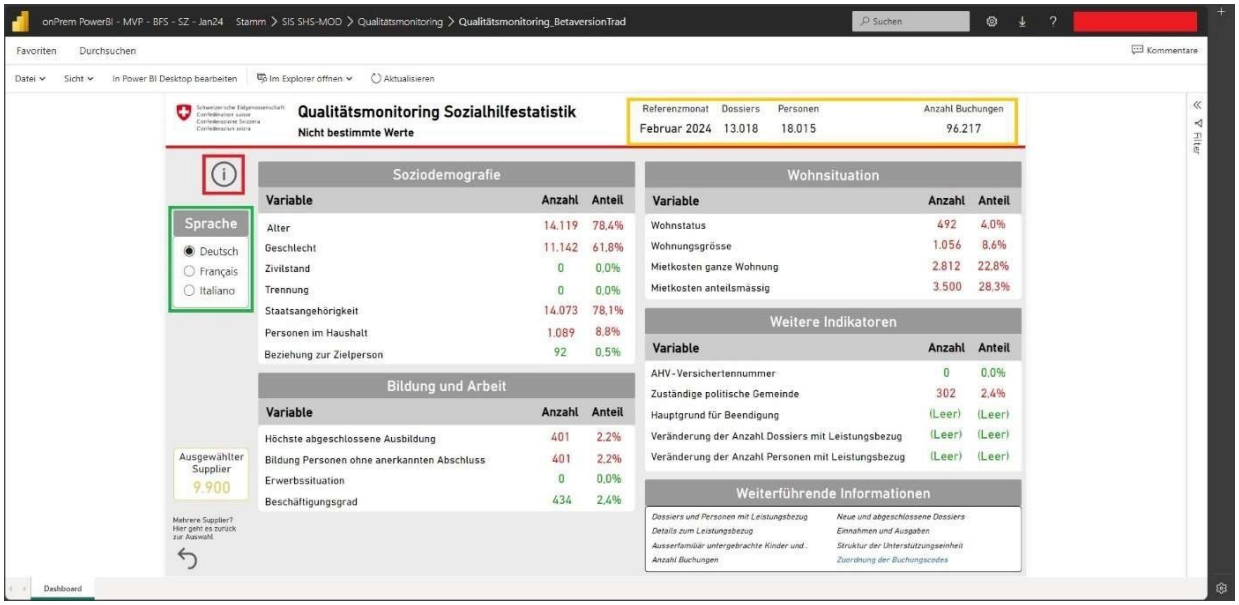
Auf der darauf folgenden Seite finden Sie den eigentlichen Bericht zum Qualitätsmonitoring. Klicken Sie zum Öffnen darauf; Sie befinden sich nun auf der Landing Page des Qualitätsmonitorings. Rechts oben im unkenntlich gemachten Bereich sehen Sie Ihre Mail-Adresse.



Hier wählen Sie den Sie interessierenden Supplier aus (es handelt sich um eine Einfach-Auswahl) und klicken anschliessend auf den Pfeil, um zum Dashboard zu gelangen. Bitte beachten Sie, dass das Laden einen Moment dauern kann.

2 Dashboard

Das Dashboard dient der Übersicht der Qualität der gelieferten Daten. So sehen Sie für jede Variable wie viele nicht bestimmte Werte (fehlende Werte, ungültige Werte, nicht gültige Codes, Extremwerte, Inkohärenzen) für diese geliefert wurden, und welchem Anteil dies an allen Beobachtungen entspricht. Die Indikatoren sind farblich markiert, sodass auf den ersten Blick ersichtlich ist, wo eine gute Qualität geliefert wurde, und wo sie noch nicht ausreichend gut ist.



Der gelb umrandete Bereich zeigt den aktuell gelieferten Monat an, die sich rechts daneben befindenden Zahlen geben die Anzahl der gelieferten Dossiers, Personen und Buchungen dieser Lieferung wieder.

Im Hauptteil des Dashboards sind die Anzahl und der sogenannte IMIR-Indikator[1] in verschiedenen Farben dargestellt. Der IMIR-Indikator gibt den Anteil der nicht bestimmten Werte an allen Beobachtungen dieser Variable an. Die Bedeutung der Farben gilt der Qualität der entsprechenden Variable. Grün bedeutet, dass die Qualität der gelieferten Variable gut ist – der vom BFS festgelegte Schwellenwert wurde nicht überschritten. Rot bedeutet, dass die Qualität der gelieferten Variable überprüft werden sollte – bei diesen Variablen wurden die vom BFS festgelegten Schwellenwerte überschritten. Die Farbe Orange macht auf ein möglicherweise kritisches Ereignis aufmerksam – dies betrifft vor allem die gelieferten AHV-Versichertennummern und die Veränderung der Anzahl Dossiers und Personen mit Leistungsbezug.

Diese Erläuterung finden Sie ebenfalls auf dem Dashboard, wenn Sie auf den Info-Knopf drücken. Dieser ist im oberen Screenshot rot umrandet.

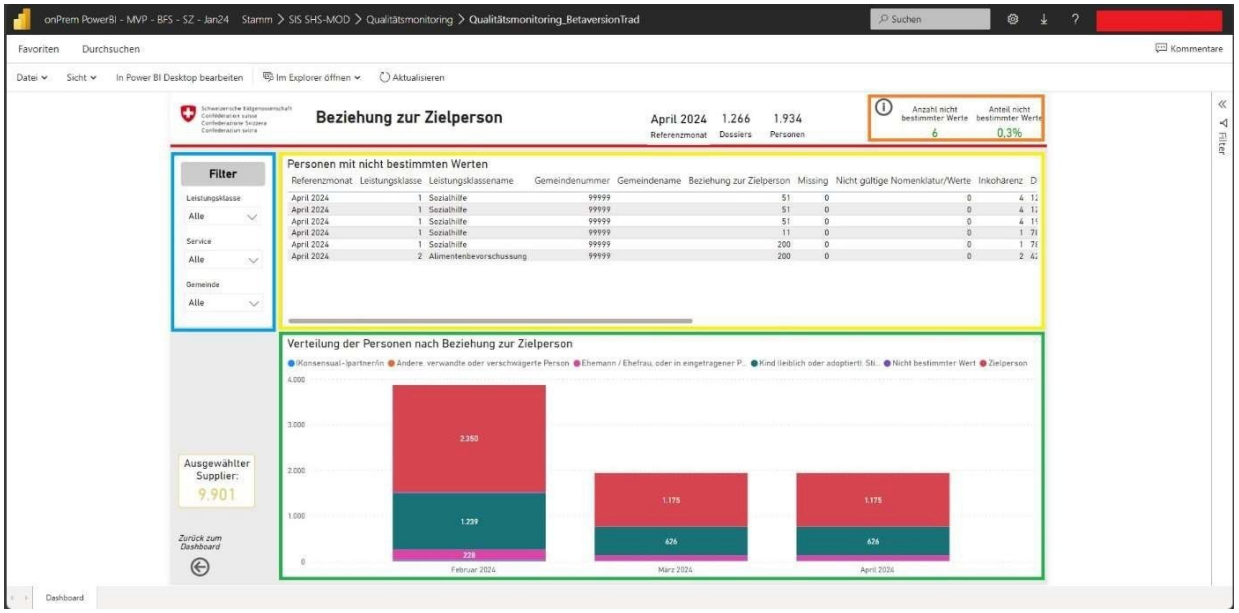
Die konkreten Werte der vom BFS festgelegten Schwellenwerte hängen von der jeweiligen Variable ab und können auf der Detailseite jeder Variable eingesehen werden. Hierzu einfach auf den Info-Knopf auf der jeweiligen Variablen-Seite klicken.

Auf der linken Seite des Dashboards finden Sie darüber hinaus die Möglichkeit die Sprache des Qualitätsmonitorings zu ändern, im Screenshot grün markiert. Die Sprache kann jederzeit angepasst werden.

Hinweis: Bei den in den Screenshots dargestellten Daten handelt es sich nicht um produktive Daten. Es gibt auch keine Supplier 9900 oder 9901 – dies sind fiktive Testdaten, die rein der Darstellung dienen und keinen inhaltlichen Zweck verfolgen.

3 Details zu den einzelnen gelieferten Variablen

Für jede einzelne gelieferte Variable können Details eingesehen werden. Dazu muss im Hauptteil des Dashboards auf die jeweilige Variable geklickt werden. Im oberen Bereich der Detailseite finden Sie die Zusammenfassung zu dieser Variable vom Dashboard: die Anzahl nicht bestimmter Werte und den dazugehörigen IMIR der Variable aus der Lieferung zum Referenzmonat. Diese sind im folgenden Screenshot orange umrandet – als Beispielvariable wird hier die Beziehung zur Zielperson dargestellt.



Neben diesen Informationen vom Dashboard gibt es einen Info-Knopf. Wenn Sie auf diesen klicken, erhalten Sie Erläuterungen zu den Farben der Anzahl und des Anteils nicht bestimmter Werte, sowie

[1] Item Missingsness or Inconsistency Rate

zu den vom BFS festgelegten Schwellenwerten zu der entsprechenden Variable. Ausserdem werden dort die Erklärungen der verschiedenen Inkohärenzen geführt (hierzu weiter unten mehr).

Die Hauptseite beinhaltet mehrere Elemente: Im oberen Teil finden Sie eine Tabelle, im Screenshot gelb umrandet. Diese Tabelle enthält auf der Einzeldatenebene alle Beobachtungen, die in der entsprechenden Variable einen nicht bestimmten Wert aufweisen.

Dabei wird in den Spalten bezüglich der Qualität Folgendes angezeigt:

- Missing: Es handelt sich um einen fehlenden Wert
- Nicht gültige Nomenklatur/Werte: Es handelt sich um einen ungültigen Wert oder einen ungültigen Code
- Inkohärenz: Es handelt sich um einen Wert, der nicht kohärent mit dem Wert einer anderen Variable ist. Die Erklärungen der verschiedenen möglichen Inkohärenzen findet sich im Info-Knopf im oberen Bereich der Seite.
- MAD-Regel[2] verletzt: Diesen Qualitätsindikator gibt es nur bei den Variablen zu den gesamten und den anteilsmässigen Mietkosten. Es handelt sich hierbei um Ausreisser.

Zusätzlich zu diesen Qualitätsindikatoren finden sie in dieser Tabelle Ihren dienstinternen Dossier- (und je nach Variable auch den Personen-) Schlüssel zur Identifizierung in Ihrem eigenen System. Diese Tabelle ist herunterladbar und kann somit auch offline verwendet werden (siehe hierzu Kapitel 13).

Der untere Teil der Hauptseite – im Screenshot grün umrandet – zeigt graphisch die Verteilung der Werte dieser Variable (inklusive der nicht bestimmten Werte) über die letzten 13 Monate. Wenn Ihre letzte gelieferte Lieferung sich z.B. auf den Mai 2026 bezieht, so sehen Sie in dieser Darstellung die Verteilung der Werte dieser Variable seit dem Mai 2025. (Im Screenshot hat das BFS für den fiktiven Supplier 9901 erst drei Lieferungen erhalten, deswegen sind auch nur drei Monate ersichtlich.) Auch diese Daten sind herunterladbar (siehe hierzu Kapitel 13).

Auf der linken Seite der Hauptseite finden Sie verschiedene Filteroptionen, im Screenshot blau markiert. Diese erlauben ihnen, die Ergebnisse zu filtern nach Gemeinde und/oder Service[3] und/oder Leistungsklasse und/oder Leistungsbezug. Je nach Auswahl passen sich die dargestellten Daten in der Hauptseite an.

4 AHV-Versichertennummer und zuständige politische Gemeinde

Hier wird jeweils eine Liste angezeigt

- mit Personen, die nicht bestimmte Werte auf der AHV-Versichertennummer aufweisen;
- mit Dossiers, die nicht bestimmte Werte auf der zuständigen politischen Gemeinde aufweisen.

5 Hauptgrund für Beendigung

Der Hauptgrund für Beendigung der Unterstützungszahlung wird für das Qualitätsmonitoring erst 6 Monate nach der letzten Zahlung ausgewertet. Dies hat mit der 6-Monatsregel zu tun: Ein Dossier wird genau sechs Monate nach der letzten für die Statistik relevanten Auszahlung als abgeschlossen gezählt. Erst ab diesem Zeitpunkt wird auch der Hauptgrund für Beendigung der Unterstützungszahlung ausgewiesen.

[2] Median absolute deviation

[3] Es handelt sich hier um eine Identifikationsnummer, welche der Datenlieferant individuell vergeben kann und als Teil der Informationen zum Dossier ans BFS schicken kann.

6 Überblick zur Anzahl Dossiers und Personen mit Leistungsbezug sowie neuer und abgeschlossener Dossiers

Auf dem Dashboard werden im Bereich «Weitere Indikatoren» die Veränderung der Anzahl Dossiers und Personen mit Leistungsbezug sowie die prozentuale Veränderung im Verhältnis zum Vormonat angezeigt.

Im Bereich «Weiterführende Informationen» befinden sich ausserdem Links zu «Dossiers und Personen mit Leistungsbezug» und «Neue und abgeschlossene Dossiers».

Alle vier genannten Links führen zur selben Seite im Qualitätsmonitoring, die in folgendem Screenshot dargestellt ist.



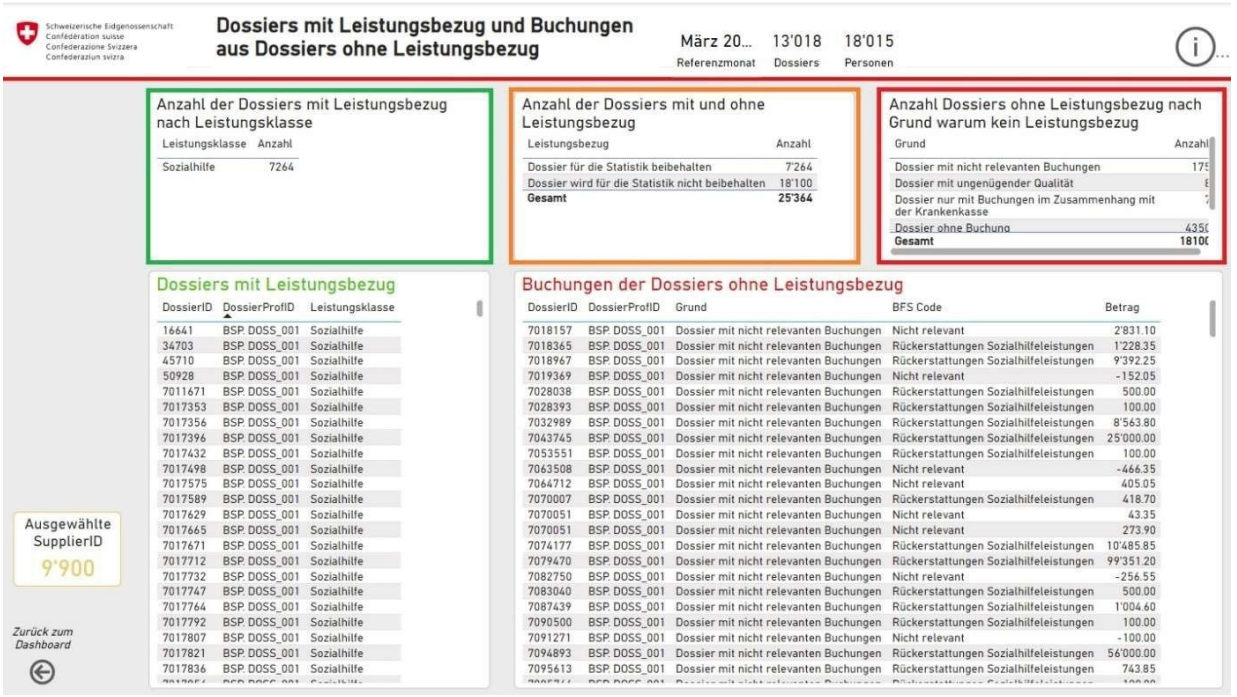
Im linken oberen Teil wird die Anzahl Dossiers mit Leistungsbezug über die letzten 13 Monate dargestellt, im rechten oberen Teil die Anzahl der Personen mit Leistungsbezug. Im linken unteren Teil findet sich die Verteilung der Anzahl neuer Dossiers über die letzten 13 Monate und im rechten unteren Teil die Verteilung der abgeschlossenen Dossiers über die letzten 13 Monate. Letztere enthalten ab dem sechsten Monat nach Erstlieferung Ergebnisse.

Alle dargestellten Ergebnisse können nach Gemeinde, Sozialdienst und Leistungsklasse gefiltert werden.

7 Details zum Leistungsbezug

Im Bereich «Weiterführende Informationen» auf dem Dashboard befindet sich ein Link zu den «Details zum Leistungsbezug». Dort wird die Anzahl der Dossiers mit und ohne Leistungsbezug aufgeführt (im Screenshot orange umrandet). Daneben findet sich auch die Anzahl Dossiers mit Leistungsbezug nach den verschiedenen Leistungsklassen (im Screenshot grün umrandet), sowie die Anzahl Dossiers ohne Leistungsbezug aufgeteilt nach den Gründen, warum für dieses Dossier kein Leistungsbezug vorhanden ist (im Screenshot rot umrandet).

Im unteren Teil werden auf der linken Seite alle Dossiers mit Leistungsbezug und zugehöriger Leistung gelistet (grüne Überschrift). Auf der rechten Seite werden die Buchungen gelistet, die aus den Dossiers stammen, die keinen Leistungsbezug aufweisen (rote Überschrift).



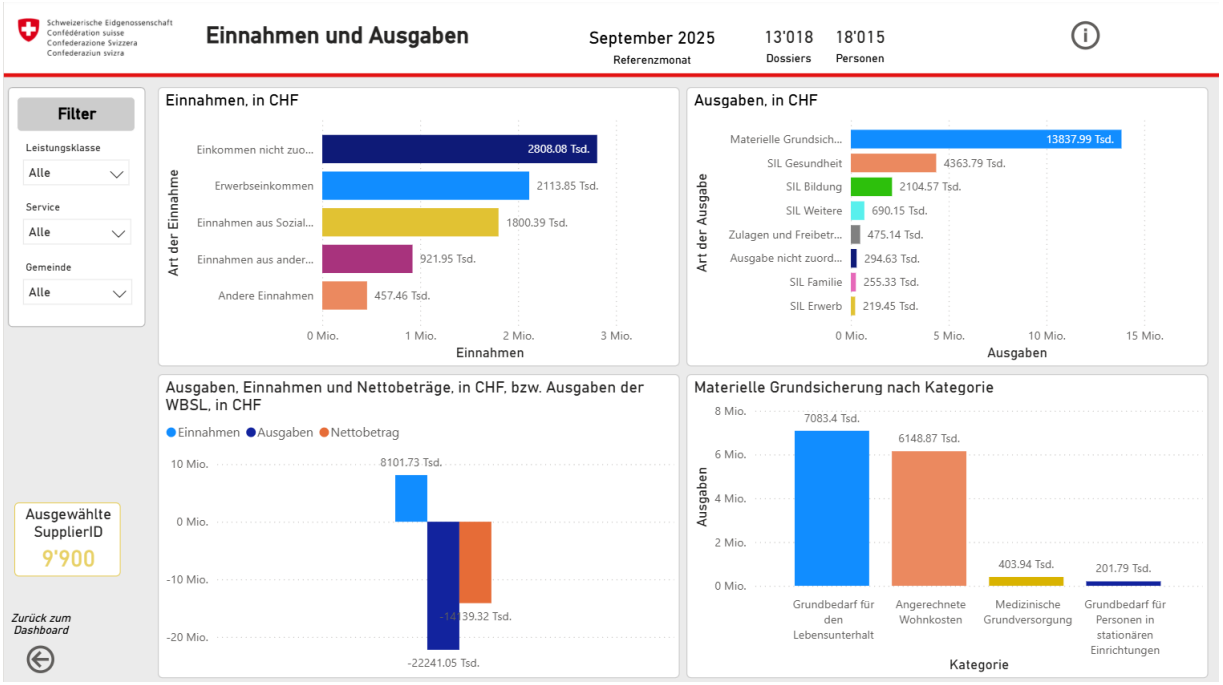
8 Einnahmen und Ausgaben

Auf dem Dashboard befindet sich im Bereich «Weiterführende Informationen» ein Link zu den «Einnahmen und Ausgaben». Diese Seite enthält abhängig von der Leistung, die ausgewählt wird, unterschiedliche Informationen.

Im oberen Teil werden in Balkendiagrammen die verschiedenen Arten der Einnahmen und Ausgaben der Sozialhilfe angezeigt. Für die weiteren armutsbekämpfenden bedarfsabhängigen Leistungen werden lediglich die Ausgaben als Ganzes ausgewiesen.

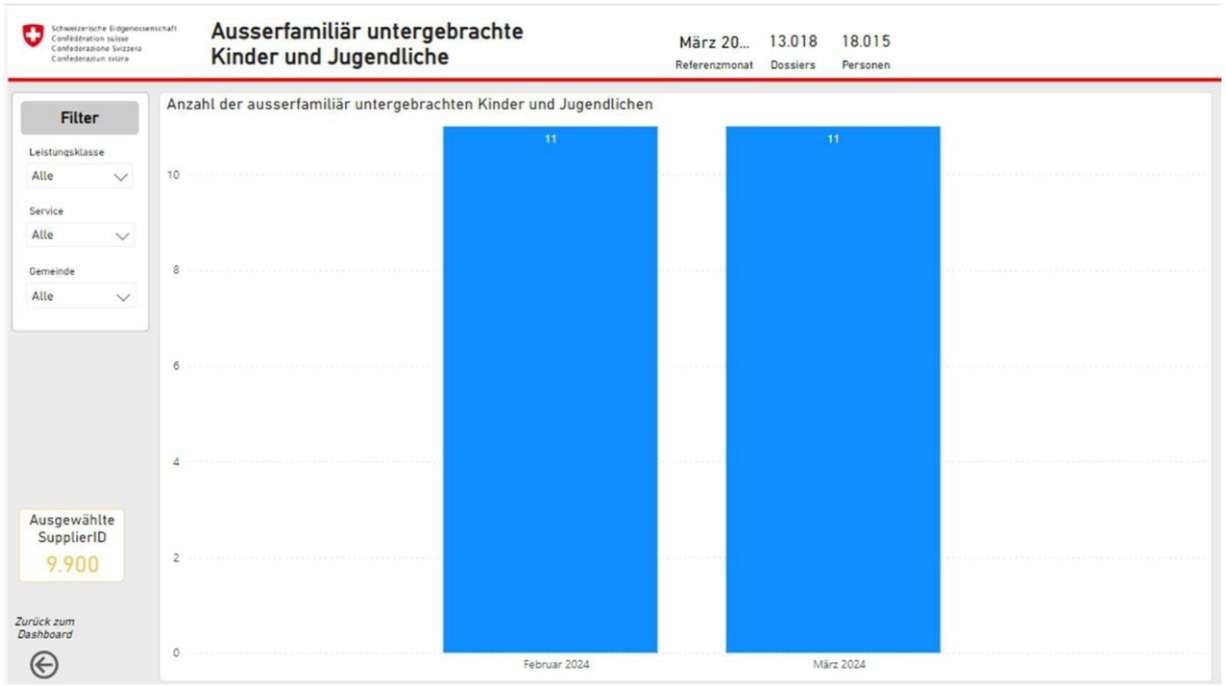
Im unteren Teil werden auf der linken Seite für die *Leistung der Sozialhilfe* (oder für die Auswahl von allen Leistungen, also keine Filtersetzung) die Einnahmen, Ausgaben und der Nettobetrag dargestellt. *Bei Auswahl einer anderen armutsbekämpfenden bedarfsabhängigen Leistung* werden nur die Ausgaben angezeigt, da für diese die Einnahmen vom BFS nicht systematisch erhoben und damit auch nicht ausgewertet werden.

Rechts unten werden die Ausgaben der materiellen Grundsicherung nach Kategorie aufgesplittet angezeigt.



9 Ausserfamiliär untergebrachte Kinder und Jugendliche

Auf dem Dashboard befindet sich im Bereich «Weiterführende Informationen» ein Link zu den «Ausserfamiliär untergebrachte[n] Kinder[n] und Jugendliche[n]». Hier wird die Anzahl der entsprechenden Personen über die letzten 13 Monate angezeigt. Diese Information wird vom BFS auf der Basis der Buchungsdaten berechnet.



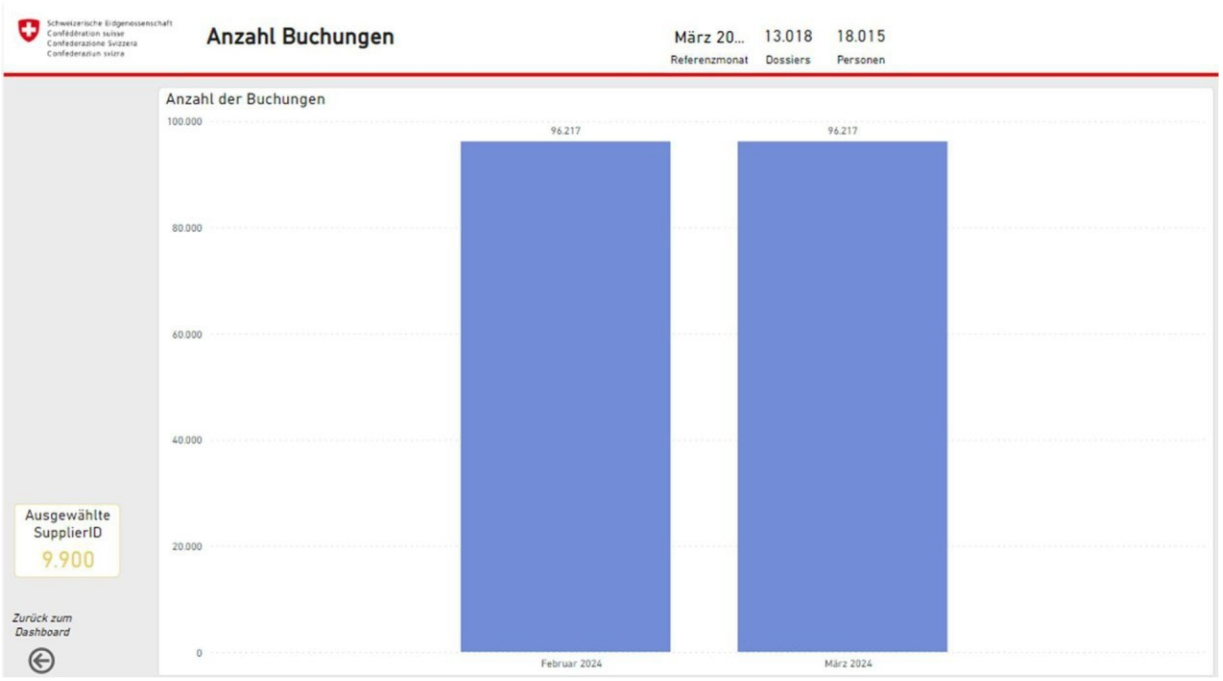
10 Struktur der Unterstützungseinheit

Im Bereich «Weiterführende Informationen» des Dashboards befindet sich ein Link zur «Struktur der Unterstützungseinheit». Auf diesem wird die Verteilung der Unterstützungseinheiten nach den verschiedenen Typen über die letzten 13 Monate gezeigt. Dabei handelt es sich um eine Information, die vom BFS mit Hilfe von Angaben aus dem Dossier und auf den Personen berechnet wird.



11 Anzahl Buchungen

Die Anzahl der Buchungen in den letzten 13 Monaten können Sie sich anzeigen lassen, wenn Sie auf den entsprechenden Link im Bereich «Weiterführende Informationen» auf dem Dashboard klicken.



12 Zuordnung der Buchungscodes

Dieser Link ist ebenfalls unter dem Bereich «Weiterführende Informationen» auf dem Dashboard verfügbar. Er ist der einzige Link, der farblich hervorgehoben ist. Diese Seite zeigt Ihnen für jeden Ihrer eigenen Buchungscodes zu welchem harmonisierten Buchungscode im BFS dieser gerechnet wird.

13 Daten exportieren

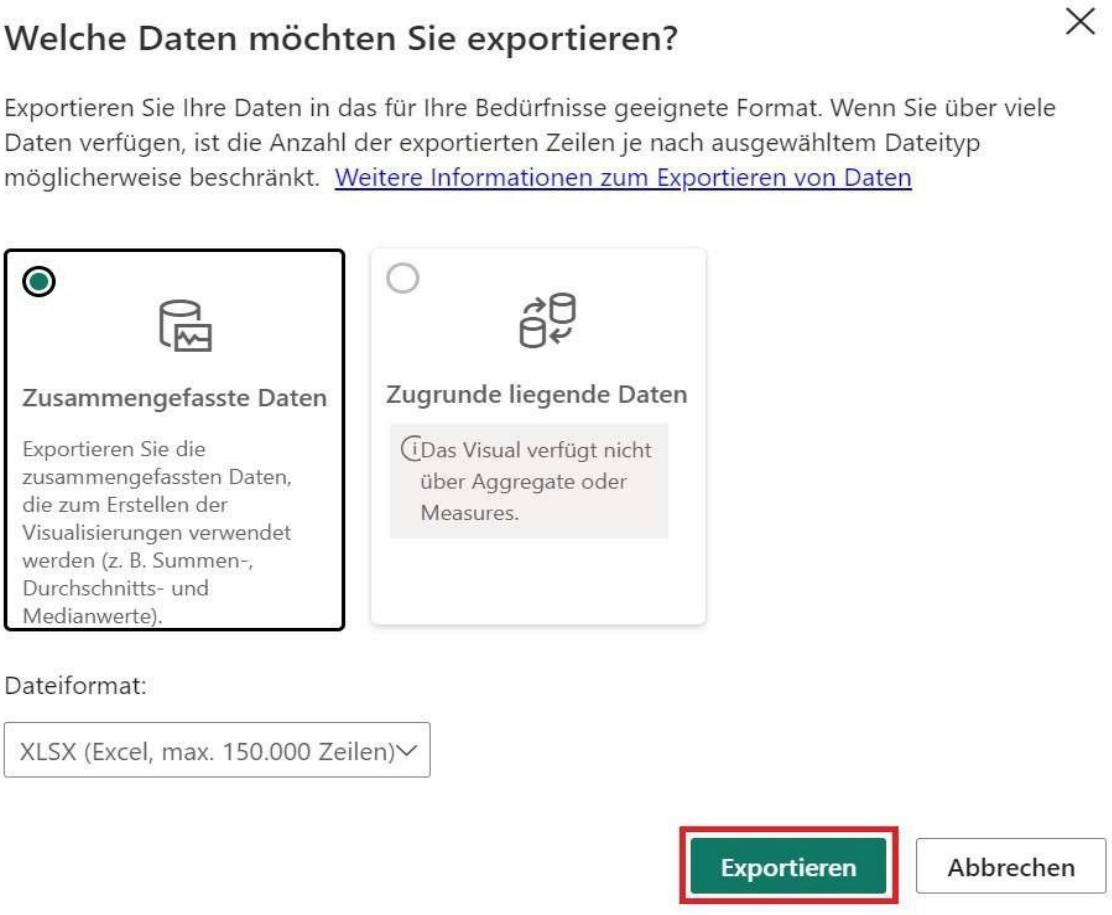
Es ist möglich, aus dem Webportal heraus Daten herunterzuladen. Hierfür mit der Maus auf das gewünschte Element klicken. Es erscheint rechts oben ein Symbol mit drei Punkten, auf welches Sie klicken können.



Anschliessend die Option «Daten exportieren» wählen.



Es erscheint folgendes Informationsfenster, in welchem Sie auf «Exportieren» klicken:



Die Daten werden heruntergeladen.

14 Beheben der häufigsten Fehlermeldungen

a. «Inhalte konnten nicht geladen werden»

Wenn Sie beim Betreten des Webportals eine Fehlermeldung des Inhalts «Inhalte konnten nicht geladen werden» erhalten, so überprüfen Sie bitte, ob Sie das Onboarding, zu dem Sie via Mail von uns (Absender: eiamnoreply-prod@bit.admin.ch) eingeladen wurden, durchgeführt haben.

Sollten Sie das Onboarding noch nicht durchgeführt haben, dies bitte nachholen. Hierbei kann es vorkommen, dass Ihr Berechtigungslink abgelaufen ist; in diesem Fall können Sie beim BFS einen neuen Onboarding-Code anfordern (dies erscheint als Option im Prozess oder Sie wenden sich an den Support, siehe Kapitel 15).

Wenn Sie trotz erfolgreich durchgeführtem Onboarding diese Fehlermeldung erhalten, dann bitte zunächst Ihren Browser komplett schliessen, also auch die Fenster, in denen Sie nicht das Webportal betreten wollten. Danach neu öffnen und erneut den Login durchführen. Sollte die Fehlermeldung auch hiernach bestehen bleiben, sollten Sie den Cache des Browsers löschen, alle Fenster schliessen und sich anschliessend erneut einloggen – danach sollte das Webportal für Sie verfügbar sein.

b. Ein oder mehrere Kreuze

Wenn Sie länger untätig geblieben sind, kann es sein, dass das Webportal Sie nicht mehr erkennt und dies mit einem Kreuzsymbol statt Ergebnissen kenntlich macht:

In diesem Fall den Browser komplett schliessen – also alle Fenster schliessen – und danach erneut einloggen. Das Webportal sollte nun wieder für Sie verfügbar sein.

c. Ich kann auf der Landing Page bei den Suppliern nur «(Leer)» auswählen

Dies kann vorkommen, wenn Sie ganz neu auf dem Webportal sind und von Ihrem Supplier noch keine Datenlieferung bei uns eingegangen ist. Sobald die erste Datenlieferung erfolgreich verarbeitet wurde, können Sie Ihren Supplier korrekt auswählen.

15 Support

Bei Fragen zum Webportal oder zum Qualitätsmonitoring im Speziellen können Sie sich gerne an unsere Hotline wenden.

E-Mail: info.social@bfs.admin.ch

Telefon: +41 58 464 65 30

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Nutzen des Qualitätsmonitorings!